

# LEISTUNGSERKLÄRUNG

DoP Nr. 0756-CPD-0301 - DE

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

**Injection System fischer FIS V**

2. Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder ein anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11 Absatz 4:

**ETA-02/0024, Annex 1 – 7**

3. Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation:

Gattung	<b>Verbundanker</b>
Verwendung	<b>ungerissenen Beton C20/25 - C50/60 (EN 206)</b>
Option / Kategorie	<b>ETAG 001- Option 7</b>
Belastung	<b>Statisch und quasi-statisch</b>
Material	<b>verzinkter Stahl:</b> Nur in trockenen Innenräumen. Größen: Threaded rods: M6, M8, M10, M12, M16, M20, M24, M30 Internal threaded anchors: M8, M10, M12, M16, M20
	<b>Nichtrostender Stahl</b> In trockenen Innenräumen als auch im Freien ohne besonders aggressive Bedingungen Größen: Threaded rods: M6, M8, M10, M12, M16, M20, M24, M30
	<b>Hochkorrosionsbeständiger Stahl:</b> In trockenen Innenräumen als auch im Freien unter besonders aggressiven Bedingungen Größen: Threaded rods: M6, M8, M10, M12, M16, M20, M24, M30 Internal threaded anchors: M8, M10, M12, M16, M20 FRA C M12, M16, M20, M24
	<b>Bewehrungsstäbe:</b>  Größen: Reinforcing bars 8, 10, 12, 14, 16, 20, 25, 28
	Temperaturbereich

4. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5:

**fischerwerke GmbH & Co. KG, Otto-Hahn-Straße 15, 79211 Denzlingen, Deutschland**

5. Gegebenenfalls Name und Kontaktanschrift des Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist: ---

6. System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V: **1**

7. Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird: ---

8. Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, für das eine Europäische Technische Bewertung ausgestellt worden ist:

**Deutsches Institut für Bautechnik (DIBt) hat Folgendes ausgestellt: ETA-02/0024  
auf der Grundlage von ETAG 001-1, ETAG 001-5. ETAG 001 - Option 7**

**MPA Darmstadt 0756-CPD** hat

i) Feststellung des Produkttyps anhand einer Typprüfung (einschließlich Probenahme), einer Typberechnung, von Werttabellen oder Unterlagen zur Produktbeschreibung;

ii) Erstinspektion des Werks und der werkseigenen Produktionskontrolle;

iii) laufende Überwachung, Bewertung und Evaluierung der werkseigenen Produktionskontrolle.

nach dem System **1** vorgenommen und Folgendes ausgestellt: Leistungsbeständigkeitsbescheinigung **0756-CPD-0301**.

#### 9. Erklärte Leistung

Wesentliche Merkmale	Bemessungsmethode	Leistung	Harmonisierte technische Spezifikation
charakteristische Zugtragfähigkeit	EOTA TR 029	ETA-02/0024, Annex 10, Annex 13, Annex 16, Annex 19	ETAG 001-1
	CEN/TS 1992-4-5	ETA-02/0024, Annex 22, Annex 24, Annex 26, Annex 28	
charakteristische Quertragfähigkeit	EOTA TR 029	ETA-02/0024, Annex 11, Annex 14, Annex 17, Annex 20	
	CEN/TS 1992-4-5	ETA-02/0024, Annex 23, Annex 25, Annex 27, Annex 29	
minimaler Achs- und Randabstand	EOTA TR 029	ETA-02/0024, Annex 3, Annex 4, Annex 6, Annex 7	
	CEN/TS 1992-4-5	ETA-02/0024, Annex 3, Annex 4, Annex 6, Annex 7	
Verschiebung im Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit	EOTA TR 029	ETA-02/0024, Annex 12, Annex 15, Annex 18, Annex 21	
	CEN/TS 1992-4-5	ETA-02/0024, Annex 12, Annex 15, Annex 18, Annex 21	

10. Die Leistung des Produkts gemäß den Nummern 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 9.

Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

*i.V. W. Hengesbach*

Wolfgang Hengesbach  
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtsch.-Ing.  
Zulassungen & Technische Dokumente

*i.V. A. Bucher*

Andreas Bucher  
Dipl.-Ing.  
Forschung & Technologietransfer



Waldachtal, 2013-06-17

Handelsname: FIS VS 100 P  
Stand: 30.03.2011

Version: 2/de

Druckdatum: 30.03.2011

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### Produktidentifikator

Handelsname FIS VS 100 P

### Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung Verbundmörtel

### Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung fischerwerke GmbH & Co. KG  
Weinhalde 14-18  
D-72178 Waldachtal  
Telefon: +49(0)7443 12-0  
Fax: +49(0)7443 12-4222  
Email: info-sdb@fischer.deInverkehrbringer fischer Deutschland Vertriebs GmbH  
Weinhalde 14-18  
D-72178 Waldachtal  
Telefon: +49(0)7443 12-0  
Fax: +49(0)7443 12-4222  
Email: info@fischer.de  
Internet: www.fischer.de

### Notrufnummer

Notrufnummer +49(0)6132-84463 (24h)

## 2. Mögliche Gefahren

### Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (RL 67/548/EWG / R43 Xi; R41  
1999/45/EG)

### Kennzeichnungselemente

Gefahrensymbol nach EU

Xi



Xi: Reizend

Gefahrenbestimmende Komponente 2-Hydroxypropylmethacrylat, Dibenzoylperoxid

R-Sätze nach EU

R41: Gefahr ernster Augenschäden.

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Handelsname: FIS VS 100 P  
Stand: 30.03.2011

Version: 2/de

Druckdatum: 30.03.2011

S-Sätze nach EU

S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S37/39: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Inhaltsstoff		Einstufung 67/548/EWG	Konzentration
		Einstufung 1272/2008/EG	
Portlandzement	CAS-Nr.: 65997-15-1 68475-76-3 EG-Nr.: 266-043-4	Xi; R38-41	10.0 - 25.0 Gew%
2-Hydroxypropylmethacrylat	CAS-Nr.: 27813-02-1 EG-Nr.: 248-666-3 Index-Nr.: 607-125-00-5	Xi; R36;R43	2.5 - 10.0 Gew%
Dibenzoylperoxid	CAS-Nr.: 94-36-0 EG-Nr.: 202-327-6 Index-Nr.: 617-008-00-0	E; R3 O; R7 Xi; R36 R43 Org. Perox. B; H241 Augenreiz. 2; H319 Sens. Haut 1; H317	< 2.5 Gew%
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische	CAS-Nr.: 64742-95-6 EG-Nr.: 265-199-0 Index-Nr.: 649-356-00-4	Xn; R65 Xi; R37 N; R51/53 Aqu. chron. 2; H411 Asp. 1; H304STOT einm. 3; H336 H335	< 2.5 Gew%

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Sofort gesamte verunreinigte Kleidung entfernen/ausziehen.
nach Einatmen	BEI EINATMEN: Betroffenen an die frische Luft bringen und in einer bequemen Atemposition ruhig halten.
nach Hautkontakt	WENN AUF DER HAUT: Vorsichtig mit viel Wasser und Seife abwaschen.
nach Augenkontakt	Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.
nach Verschlucken	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. 1 bis 2 Glas Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen.

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **Löschmittel**

Löschmittel (geeignet)	Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ) Löschpulver Schaum Wassersprühstrahl
Löschmittel (ungeeignet)	Wasservollstrahl

### **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bes. Gefahr d. den Stoff, Verbrennungsprod. o. entstehende Gase	Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen.
---	---

### **Hinweise für die Brandbekämpfung**

besondere Schutzausrüstung	Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
sonstige Angaben zur Brandbekämpfung	Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Behälter und Umgebung mit Wassersprühnebel kühlen. Behälter kann bei Erhitzen bersten.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Schutzmaßnahmen	Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.
----------------------------------	---

### **Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen	Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
-----------------------	--

### **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme	Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
----------------------------------	--

### **Zusätzliche Hinweise**

sonstige Angaben	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
------------------	---

## 7. Handhabung und Lagerung

### Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung.
- Hinweise zum Brand- und Ex- plosionsschutz Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

### Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderung an Lagerräume und Behälter Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.  
Gemäss örtlichen Vorschriften lagern.  
Nur im Originalbehälter aufbewahren.
- Zusammenlagerungshinweise In Übereinstimmung mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern.
- Lagerklassen 10-13 (TRGS 510)

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### Zu überwachende Parameter

#### Portlandzement

Deutschland	<b>Bemerkung</b>	DFG
	<b>Wert / mg/m<sup>3</sup></b>	5 E
	<b>Ausgabe / Datum</b>	01/06
	<b>Quelle</b>	TRGS 900 (05/2010)

#### 2-Methoxy-1-methylethylacetat

Deutschland	<b>Bemerkung</b>	DFG, EU, Y
	<b>Spitzenbegrenzung</b>	1(l)
	<b>Wert / ppm</b>	50
	<b>Wert / mg/m<sup>3</sup></b>	270
	<b>Ausgabe / Datum</b>	01/06
	<b>Quelle</b>	TRGS 900 (05/2010)

Europa	<b>Langzeitwert / mg/m<sup>3</sup></b>	275
	<b>Langzeitwert / ppm</b>	50
	<b>Kurzzeitwert / mg/m<sup>3</sup></b>	550
	<b>Kurzzeitwert / ppm</b>	100
	<b>Anmerkung</b>	Skin
	<b>Ausgabe / Datum</b>	2000/39
	<b>Quelle</b>	EU-OEL

#### Dibenzoylperoxid

Deutschland	<b>Bemerkung</b>	DFG
	<b>Spitzenbegrenzung</b>	1(l)
	<b>Wert / mg/m<sup>3</sup></b>	5 E
	<b>Ausgabe / Datum</b>	01/06
	<b>Quelle</b>	TRGS 900 (05/2010)

Handelsname: FIS VS 100 P  
Stand: 30.03.2011

Version: 2/de

Druckdatum: 30.03.2011

**Phosphorsäure ... %**

Deutschland	<b>Bemerkung</b>	DFG, AGS, Y
	<b>Spitzenbegrenzung</b>	2(l)
	<b>Wert / mg/m<sup>3</sup></b>	2 E
	<b>Ausgabe / Datum</b>	12/07
	<b>Quelle</b>	TRGS 900 (05/2010)
Europa	<b>Langzeitwert / mg/m<sup>3</sup></b>	1
	<b>Kurzzeitwert / mg/m<sup>3</sup></b>	2
	<b>Ausgabe / Datum</b>	2000/39
	<b>Quelle</b>	EU-OEL

**Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Atemschutz	Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
Handschutz	Schutzhandschuhe tragen.
Geeignetes Material:	Butylkautschuk, Chloropren, Nitrilkautschuk
Ungeeignetes Material:	Einmalhandschuhe aus PVC
Materialstärke:	>= 0,5 mm
Durchdringungszeit:	>120 min
Bemerkung:	Bei Abnutzung ersetzen! Angaben bezüglich Durchdringungseigenschaften des Handschuhs beim Handschuhhersteller erfragen. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.
Augenschutz	Dicht schließende Schutzbrille
Körperschutz	Angemessene Schutzausrüstung tragen.
Anmerkung:	Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen	Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.
Information zu Umweltschutzbestimmungen	Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form/Aussehen	Paste
Farbe	grau

Handelsname: FIS VS 100 P  
Stand: 30.03.2011

Version: 2/de

Druckdatum: 30.03.2011

Geruch	charakteristisch
Flammpunkt / °C	> 100 °C
Explosionsgefährlichkeit	Nicht explosiv
Dichte	1,6 – 1,8 g/cm <sup>3</sup>
Temperatur:	20 °C
Selbstentzündlichkeit	nicht selbstentzündlich
Viskosität (dynamisch)	100 – 140 Pas
Temperatur:	20 °C

## **10. Stabilität und Reaktivität**

### **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

### **Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### **Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Zersetzungsprodukte Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## **11. Toxikologische Angaben**

### **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Reizwirkung Haut Haut- und schleimhautreizend  
Reizwirkung Auge Reizt die Augen.

### **Zusätzliche Hinweise**

Sonstige Angaben (Kap. 11) Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

## **12. Umweltbezogene Angaben**

### **Andere schädliche Wirkungen**

Allgemeine Hinweise zur Ökologie Angaben zur Ökologie liegen nicht vor.

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

### **Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgungshinweise (allgemein) Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäss lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich.  
Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

Handelsname: FIS VS 100 P  
Stand: 30.03.2011

Version: 2/de

Druckdatum: 30.03.2011

Abfallschlüssel	<p>Reste entleeren.</p> <p>200000 – SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNTGESAMMELTER FRAKTIONEN</p> <p>200127 – Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten</p> <p>080000 – ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN</p> <p>080400 – Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)</p> <p>080409 – Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten</p>
Entsorgung von ungereinigten Verpackungen	Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

#### **14. Angaben zum Transport**

sonstige Angaben Kap. 14      Kein Gefahrgut im Sinne ADR/RID, ADNR, IMDG-Code, IATA-DGR

#### **15. Rechtsvorschriften**

##### **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Beschäftigungsbeschränkungen	-
Wassergefährdungsklasse	1
StörfallV	Nicht relevant

##### **Stoffsicherheitsbeurteilung**

Sicherheitsbeurteilung      Nicht relevant. Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

#### **16. Sonstige Angaben**

R-Sätze der Inhaltsstoffe	<p>R10: Entzündlich.</p> <p>R3: Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen besonders explosionsgefährlich.</p> <p>R36: Reizt die Augen.</p> <p>R37: Reizt die Atmungsorgane.</p> <p>R38: Reizt die Haut.</p> <p>R41: Gefahr ernster Augenschäden.</p> <p>R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.</p> <p>R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.</p> <p>R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.</p>
---------------------------	---

H-Sätze der Inhaltsstoffe

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R7: Kann Brand verursachen.

H241: Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.